sich als sachkundige und anregende Ratgeber für Sportlerinnen und Sportler, Trainer, Übungsleiter, Sportlehrer, Sportstudenten, Sportfunktionäre und die vielen sportinteressierten Bürger unserer Republik. Hohe nationale und internationale Wertschätzung genießen die Lehrbuchreihe zu olympischen Sportarten, die Reihe zur Theorie des Sports, die Schülersportreihe, die Sportjahrbücher, die traditionellen repräsentativen Publikationen über die Olympischen Spiele und andere vielgelesene Standardwerke.

Einen wichtigen Platz in der Tätigkeit des Verlages nimmt die Herausgabe der Tageszeitung »Deutsches Sportecho«, der Zeitschrift »START«, des Verbandsorgans »Die Neue Fußballwoche« und anderer Zeitschriften ein.

»Deutsches Sportecho« wirkt seit vierzig Jahren als Propagandist, Agitator und Organisator für die Entfaltung des Massen- wie des Leistungssports in unserem Lande und informiert über die Vielfalt des internationalen Sportgeschehens. Auch viele Anregungen und Anleitungen für die Gestaltung eines interessanten sportlichen Lebens machen das »Deutsche Sportecho« für Hunderttausende sporttreibende Bürger und Freunde des Sports zu einer unentbehrlichen Informationsquelle.

Den herzlichen Dank an alle Mitarbeiter des Sportverlages, des »Deutschen Sportechos« und der anderen Redaktionen des Verlages für das in den vergangenen Jahrzehnten Geleistete verbinde ich mit den besten Wünschen für Ihre weitere erfolgreiche Arbeit bei der gemeinsamen Verwirklichung der Beschlüsse des XL Parteitages der SED.

Mit sozialistischem Gruß

Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands E. Honecker Generalsekretär

Berlin, den 5.Mai 1987

Bericht über die Parteiwahlen in den Grundorganisationen der SED 1987

Entsprechend dem Beschluß der 3.Tagung des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands fanden in der Zeit vom 2. März bis 26. April 1987 Rechenschaftslegungen und Neuwahlen in den 96006 Parteigruppen, den 28 983 Abteilungsparteiorganisationen und den 54 471 Grundorganisationen, die nicht in APO untergliedert sind, statt. Sie bewiesen, daß die SED, ausgerüstet mit der wissenschaftlich begründeten Strategie ihres XL Parteitages, einheitlich und geschlossen handelt, ihre führende Rolle in allen gesellschaftlichen Be-